

Ich möchte über weitere Veranstaltungen der BZgA zum Thema Männergesundheit informiert werden und stimme zu, dass meine Daten ausschließlich hierfür genutzt werden.

Die Angabe der für die Anmeldung erforderlichen personenbezogenen Daten erfolgt seitens der Nutzerinnen und Nutzer ausdrücklich freiwillig. Die Daten werden an die Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e. V. übermittelt, die mit der Durchführung des Kongresses beauftragt ist. Ihre Daten werden ausschließlich für die mit der Kongressanmeldung und -durchführung verbundenen Zwecke bzw. für die Information über zukünftige Veranstaltungen – sofern ausgewählt – verwendet. Weder die BZgA noch die Landesvereinigung wird Ihre Daten unzulässig für andere Zwecke nutzen oder an Dritte weitergeben. Die Anmeldedaten bleiben bis zum Abschluss des Kongresses gespeichert und werden dann gelöscht. Sollten Sie sich für den Erhalt von Informationen über zukünftige Veranstaltungen entschieden haben, bleiben Ihre Daten dauerhaft gespeichert. Möchten Sie keine weiteren Informationen erhalten, ist eine Löschung der Daten über eine Nachricht an maennergesundheit@bzga.de jederzeit möglich.

Betreff: »Anmeldung zur Konferenz am 30. Juni 2017«

Landesvereinigung für Gesundheit
und Akademie für Sozialmedizin
Niedersachsen e. V.
Fenskweg 2
30165 Hannover

Per Fax an: 0511 / 350 55 95
Per E-Mail an: info@gesundheit-nds.de

VERANSTALTUNGSORT

Hotel Aquino Tagungszentrum Katholische Akademie,
Hannoversche Straße 5b, 10115 Berlin, Telefon: 030-28486-0,
www.hotel-aquino.de, Der Tagungsort ist barrierefrei nutzbar.

ANREISE

Die Katholische Akademie in Berlin erreichen Sie mit den öffentlichen Verkehrsmitteln:

- ... mit dem Bus 142 sowie der U-Bahn U6 – Haltestelle Oranienburger Tor,
- ... mit der Straßenbahn M1, M6 und 12 – Haltestelle Oranienburger Tor,
- ... mit der S-Bahn bis Bahnhof Friedrichstraße, Weiterfahrt mit der U-Bahn U6, Richtung Alt-Tegel – Haltestelle Oranienburger Tor
- ... ab Berlin Hauptbahnhof mit dem Bus 142 (Richtung Ostbahnhof) bis Haltestelle Philippstr. (3. Station)

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Die Teilnahmegebühr beträgt **30 Euro**. Anmeldeschluss ist der 20. Juni 2017. Anmeldungen werden nur schriftlich über das Anmeldeformular unter www.maennergesundheitsportal.de oder den Anmeldecoupon entgegengenommen. Anmeldungen können nur verbindlich erfolgen. Reservierungen sind nicht möglich. Mit Ihrer Anmeldung akzeptieren Sie die Teilnahmebedingungen und erklären sich zur Zahlung der Teilnahmegebühr bereit. Nach erfolgreicher Anmeldung erhalten Sie zur Begleichung der Teilnahmegebühr innerhalb von 14 Tagen eine Rechnung per E-Mail, ausgestellt, an die von Ihnen angegebene Rechnungsadresse. Diese Rechnung gilt gleichzeitig als Anmeldebekräftigung. Bei Stornierung der Teilnahme bis zehn Tage vor Veranstaltungsdatum erstatten wir die Teilnahmegebühr abzüglich 10 Euro für Verwaltungskosten. Bei späteren Absagen oder Nichterscheinen erfolgt keine Rückerstattung. Falls Sie Ihren Platz an eine andere Person vergeben möchten, teilen Sie uns dies bitte per E-Mail mit. Den Tausch nehmen wir unentgeltlich vor.

ORGANISATION

Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Nds. e. V. (LVG & AfS Nds. e. V.)

Die LVG & AfS Nds. e. V. wird institutionell gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Gesundheit
und Gleichstellung

Tel.: 0511 / 388 11 89 - 0, Fax: 0511 / 350 55 95

E-Mail: info@gesundheit-nds.de

Internet: www.gesundheit-nds.de

Für viele Männer beginnt mit dem Eintritt ins Berufsleben ein zentraler Lebensabschnitt. Dieser ist geprägt durch Herausforderungen wie Karriereplanung und Familiengründung. Gleichzeitig bietet diese Phase große Potenziale zur persönlichen Weiterentwicklung. Die Gesundheit bleibt dabei jedoch häufig auf der Strecke. Lässt der eng getaktete Terminplan noch Zeit für sich selbst und den Sportverein? Funktioniert das Abschalten nach der Arbeit noch ohne Bier? Ist der Schlaf ausreichend oder chronisch zu kurz? Langfristig hat eine derartig intensive Lebensphase für die Gesundheit der Männer ihren Preis. So steigen die Arbeitsunfähigkeitstage von erwerbstätigen Männern bereits ab dem 30. Lebensjahr kontinuierlich an.

Die 4. Männergesundheitskonferenz will zeigen, wie Männer diese Veränderungsprozesse im Leben auch für die Entwicklung der eigenen Gesundheitskompetenz nutzen können. Wie kann das Thema Gesundheit für Männer attraktiv kommuniziert und alltagstauglich ausgestaltet werden? Und vor allem: Wie kann man Männer besser zu Experten in eigener Sache machen, da es um ihre eigene Gesundheit geht!

Wir laden Sie herzlich ein, sich an diesen Fragestellungen zu beteiligen. Sechs Themeninseln geben Ihnen die Gelegenheit, ausgewählte Aspekte anhand von Impulsreferaten und Praxisbeispielen zu vertiefen und mit Ihren Arbeitsfeldern zu verknüpfen. Diskutieren Sie mit Fachpersonen aus ganz Deutschland, wie Sie diese Aspekte in Ihre Arbeit integrieren können und wie man diese für Männer zugänglich und nutzbar machen kann. Zudem erfahren Sie, welche Chancen in der Digitalisierung liegen, um Gesundheitskommunikation mit Männern zu optimieren. Handlungsempfehlungen für die Praxis werden Ihnen vorgestellt. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und die Diskussion mit Ihnen.

www.maennergesundheitsportal.de

Im Fokus: Gesundheitskompetenz von Männern in der Erwerbsphase



Bundeszentrale
für
gesundheitliche
Aufklärung



Chancen – Perspektiven – Handlungsfelder

4. Männergesundheitskonferenz der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung und des Bundesministeriums für Gesundheit



30. Juni 2017

Berlin | Hotel Aquino Tagungszentrum

Programm

- 10:00 Uhr **Anmeldung und Begrüßungskaffee**
- 10:30 Uhr **Begrüßung und thematische Einführung**
Dr. Heidrun Thaiss, Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA)
- 10:45 Uhr **Grußwort**
Parlamentarische Staatssekretärin Ingrid Fischbach, Bundesministerium für Gesundheit (BMG)
- 11:00 Uhr **Die Gesundheit von Männern in der Erwerbsphase: Herausforderung Zeit(-management) im Spannungsfeld Arbeit(-szeit), Partner-/Elternschaft und Gesundheitsfürsorge**
Dr. Lars Eric Kroll, Robert Koch-Institut (RKI)
- 11:30 Uhr **Diskussion**
- 11:45 Uhr **Men at work: Bedeutung der Arbeit für die Gesundheit und Herausforderungen für die Prävention**
Prof. Dr. Nico Dragano, Universitätsklinikum Düsseldorf
- 12:15 Uhr **Diskussion**
- 12:30 Uhr **Mittagspause**
- 13:30 Uhr **Ansätze zum Handeln für mehr Gesundheit: informativ, partizipativ, prägnant**
Themeninseln mit Expert*innen und Praktiker*innen. Drei Themeninseln können vor Ort frei gewählt werden, es finden drei Durchgänge à 30 Minuten statt.

THEMENINSEL 1

Berufseinstieg und Familiengründung als positive Herausforderung(en) für Männer ermöglichen

Impuls: Männergesundheit während der Erwerbsphase: Ausgewählte Aspekte des DAK-Gesundheitsreports 2014
Jörg Marschall, IGES Institut

Praxisbeispiel: audit berufundfamilie
Hans-Georg Nelles, Väter & Karriere, Düsseldorf

Moderation: Silke Gardlo, Gleichberechtigung und Vernetzung e. V., Redaktion vaeter-in-niedersachsen.de

THEMENINSEL 2

Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM) für Männer in der Arbeitswelt optimieren

Impuls: Demografischer Wandel und vielfaltssensibles BGM

Dr. Michael Drupp, AOK Niedersachsen, Unternehmensbereich Betriebliches Gesundheitsmanagement

Programm

Praxisbeispiel: VW pro Ehrenamt – Engagement für die Gesellschaft und sich selbst
Ralf Thomas, Volkswagen AG

Moderation: Dr. Dag Schölper, Bundesforum Männer

THEMENINSEL 3

Wie können Männer auch außerhalb der Arbeitswelt erreicht werden?

Impuls: Gesundheitsförderliche Aspekte und Herausforderungen von Erwerbsarbeit und Erwerbslosigkeit für Männer

Prof. Dr. Alfons Holleederer, Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL), Nürnberg

Praxisbeispiel: Kooperationsstrukturen zur Förderung der Männergesundheit in Bremen

Dirk Gansefort, Leibniz-Institut für Präventionsforschung und Epidemiologie – BIPS, Bremen

Moderation: Dr. Matthias Stiehler, Gesundheitsamt Dresden

THEMENINSEL 4

Vernetzung statt Versäulung: Männergesundheit systemisch denken und fördern

Impuls: Landesfachstelle Männerarbeit als Plattform für Gesundheitsförderung am Beispiel Sachsen
Jörg Gakenholz, Landesfachstelle Männerarbeit bei der Landesarbeitsgemeinschaft Jungen- und Männerarbeit Sachsen e. V.

Praxisbeispiel: WALK IN RUHR (WIR): Sechs Träger = ein Zentrum

Arne Kayser, Aidshilfe Bochum e. V.

Moderation: Anne Starker, RKI

THEMENINSEL 5

Gesundheitsinformation als Baustein zur Entwicklung der Gesundheitskompetenz von Männern

Impuls: Anders krank, anders gesund – gut versorgt? Die Ist-Stand-Analyse als Instrument zur Weiterentwicklung einer geschlechtergerechten Gesundheitsversorgung

Annegret Hofmann, Netzwerk Gendermedizin & Öffentlichkeit

Praxisbeispiel: Das Männergesundheitsportal als Plattform für neutrale, qualitätsgesicherte Gesundheitsinformationen

Siam Schoofs, BZgA

Programm

Moderation: Dr. Johannes Berchtold, Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz der Republik Österreich

THEMENINSEL 6

Die richtigen Worte finden: Welches „Wording“ brauchen Männer?

Impuls: Gesundheitskommunikation für Männer am Beispiel urologischer Prävention und Versorgung
Dr. Heribert Schorn, Facharzt für Urologie, Göttingen

Praxisbeispiel: Rausch und Risiko – Kommunikation zum risikoarmen Umgang mit psychoaktiven Substanzen
Prof. Dr. Heino Stöver, Frankfurt University of Applied Sciences

Moderation: Ingo Kusserow, Aktionsforum Gesundheitsinformationssystem e. V. (afgis)

15:00 Uhr **Kaffeepause**

15:15 Uhr **Kurzberichte von den Themeninseln**

Moderator*innen der Themeninseln

15:30 Uhr **Interview: Der Nationale Aktionsplan Gesundheitskompetenz – wird Gesundheit durch Digitalisierung für Männer attraktiver?**

Dr. Kai Kolpatzik, MPH, EMPH, AOK Bundesverband, Abteilung Prävention

16:00 Uhr **Vorstellung Handlungsempfehlungen für die Praxis**

16:15 Uhr **Resümee und Schlusswort**

Dr. Monika Köster, BZgA

16:30 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Gesamtmoderation: Thomas Altgeld, Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e. V.

www.maennergesundheitsportal.de



Ich melde mich für die Konferenz am 30. Juni 2017 an.

Bitte in **DRUCK- BUCHSTABEN** ausfüllen.

.....
Vor- / Nachname

.....
Telefon

.....
E-Mail

Rechnungsadresse¹

.....
Institution

.....
Ansprechpartner*in

.....
Straße

.....
PLZ / Ort

.....
E-Mail

¹Bitte achten Sie auf die korrekte Angabe der Rechnungsadresse.

.....
Unterschrift

Ich habe die Teilnahmebedingungen gelesen und melde mich hiermit verbindlich an.

Der Veranstaltungsort ist mit dem Rollstuhl barrierefrei erreichbar.

Ich benötige weitere Unterstützung. Bitte nehmen Sie Kontakt mit mir auf.